

Aufnahme in die Gliedschaft der Evangelisch-methodistischen Kirche

Wenn Personen sich als Kirchenglieder einer evangelisch-methodistischen Gemeinde anschließen, bekennen sie ihren Glauben an Gott, den allmächtigen Vater, Schöpfer des Himmels und der Erde; an Jesus Christus, seinen einzigen Sohn, und an den Heiligen Geist. Mit ihrer Antwort auf die folgenden Fragen bekunden sie den Willen, in der Nachfolge Jesu Christi zu leben, und bejahen ihre Verbundenheit mit Gott und den Gliedern der Gemeinde:

1. Bekennst du dich zu Jesus Christus als deinem Erlöser, vertraust du allein auf seine Gnade und versprichst du, ihm als deinem Herrn nachzufolgen?
2. Nimmst du Gottes befreiende Kraft an, um allem Bösen und aller Ungerechtigkeit zu widerstehen und Gutes zu tun?
3. Entsagst du dem Bösen und wendest du dich von der Sünde ab?
4. Willst du ein treues Glied der heiligen Kirche Christi bleiben und dich an ihrem Dienst in der Welt beteiligen?
5. Willst du dich zur Evangelisch-methodistischen Kirche halten und sie in ihrem Auftrag unterstützen?
6. Willst du dich am Leben der Gemeinde beteiligen und sie durch Gebet, Mitarbeit und regelmäßige Gaben fördern?
7. Willst du dich mit uns im Bekenntnis des Glaubens verbinden, wie er uns in den Schriften des Alten und Neuen Testaments bezeugt ist?

(Art. 217 aus der Verfassung, Lehre und Ordnung der Evangelisch-methodistischen Kirche)